

25. August 2023

Sehr geehrte Anteilshaberin, sehr geehrter Anteilshaber,

Schroder International Selection Fund (die „Gesellschaft“) – Carbon Neutral Credit 2040 (der „Fonds“)

mit diesem Schreiben möchten wir Sie darüber informieren, dass das Anlageziel, die Anlagepolitik und die Nachhaltigkeitskriterien des Fonds deutlicher formuliert wurden.

Seit der Auflegung des Fonds im Dezember 2021 hat sich das klimaorientierte Investieren weiterentwickelt. Vor diesem Hintergrund haben sich auch unsere Prozesse für das Screening und den Aufbau eines Portfolios, das sich mit wichtigen Themen des Klimawandels befasst, weiterentwickelt. Dadurch wird sichergestellt, dass der Fonds weiterhin den aktuellen Marktstandards und den Entwicklungen bei der Eignungsprüfung entspricht und letztendlich auch weiterhin die Nachhaltigkeits- und Anlagebedürfnisse der Anleger erfüllt.

Angesichts dieser Entwicklungen wurden das Anlageziel, die Anlagepolitik und die Nachhaltigkeitskriterien des Fonds zusammen mit den vorvertraglichen Informationen gemäß der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) im Prospekt der Gesellschaft aktualisiert.

Das Ausmaß der durch diese Änderungen entstandenen Änderung des Risiko-/Renditeprofils des Fonds ist unerheblich.

Alle anderen wesentlichen Merkmale des Fonds, einschließlich des maßgeblichen Risikoindikators und der jeweiligen Gebühren, bleiben gleich.

Das aktuelle Basisinformationsblatt (das KID) für die jeweilige Anteilsklasse sowie den Prospekt der Gesellschaft finden Sie unter www.schroders.lu.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen über Produkte von Schroders wünschen, besuchen Sie bitte www.schroders.com oder wenden Sie sich an Ihre lokale Schroders-Niederlassung, Ihren professionellen Berater oder an Schroder Investment Management (Europe) S.A. unter der Telefonnummer (+352) 341 342 202.

Mit freundlichen Grüßen

Der Verwaltungsrat

Anhang

Neuer Wortlaut ist als fettgedruckter Text dargestellt. Entfernte Passagen sind als durchgestrichener Text dargestellt.

Schroder ISF Carbon Neutral Credit 2040

Derzeitiges Anlageziel	Neues Anlageziel
<p>Der Fonds ist bestrebt, i) bis zum Jahr 2040 im Rahmen seines Anlageportfolios kohlenstoffneutral zu sein und ii) Kapitalwachstum zu erzielen, indem er in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere investiert, die von Regierungen, Regierungsstellen, supranationalen Einrichtungen und Unternehmen weltweit begeben werden, die der Anlageverwalter als nachhaltige Anlagen ansieht und die zum Ziel der Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen, um den Übergang zu einer kohlenstofffreien Welt zu unterstützen und zu fördern.</p> <p>„Insgesamt kohlenstoffneutral“ bedeutet, dass eine Netto-Kohlenstoff-Emissionsintensität von null erreicht wird, indem Anlagen in (i) Emittenten, die Kohlenstoffemissionen erzeugen, aber erklärte Ziele zur Reduzierung dieser Emissionen verfolgen, mit (ii) Emittenten, die zur Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen, aufgewogen werden.</p>	<p>Der Fonds ist bestrebt, i) bis zum Jahr 2040 im Rahmen seines Anlageportfolios kohlenstoffneutral zu sein und ii) Kapitalwachstum zu erzielen, indem er in fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere investiert, die von Regierungen, Regierungsstellen, supranationalen Einrichtungen und Unternehmen weltweit begeben werden, die der Anlageverwalter als nachhaltige Anlagen ansieht und die zum Ziel der Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen, um den Übergang zu einer kohlenstofffreien Welt zu unterstützen und zu fördern.</p> <p>„Insgesamt kohlenstoffneutral“ bedeutet, dass eine Netto-Kohlenstoff-Emissionsintensität von null erreicht wird, indem Anlagen in (i) Emittenten, die Kohlenstoffemissionen erzeugen, aber erklärte Ziele auf dem Weg zur Reduzierung dieser Emissionen verfolgensind, mit (ii) Emittenten, die zur Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen, aufgewogen werden.</p>
Derzeitige Anlagepolitik	Neue Anlagepolitik
<p>Der Fonds wird aktiv verwaltet und investiert mindestens 75 % seines Vermögens in (i) nachhaltige Anlagen, die nach Auffassung des Anlageverwalters zum Ziel der Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen, indem sie eine Verringerung der Emissionen um 80 % bis zum Jahr 2040 anstreben und auf dem Weg sind, dieses Ziel zu erreichen, und (ii) Anlagen, die der Anlageverwalter auf Basis seiner Nachhaltigkeitskriterien als neutral einstuft. In dem Bestreben, bis zum Jahr 2040 im Rahmen seines Anlageportfolios insgesamt Kohlenstoffneutralität zu erreichen, kann der Fonds verbleibende Portfolio-Emissionen durch vermiedene Emissionen ausgleichen. Weitere</p>	<p>Der Fonds wird aktiv verwaltet und investiert mindestens 75 % seines Vermögens in (i)(ia) nachhaltige Anlagen, die nach Auffassung des Anlageverwalters durch einen oder eine Kombination der folgenden Faktoren zum Ziel der Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen werden: (i) kohlenstoffneutral sein; (ii) bis 2040 eine Verringerung der Emissionen um 75 % oder ein vergleichbares Ziel anstreben und auf dem richtigen Weg zur Erreichung dieses Ziels sein; (iii) sich bis 2050 zu Netto-Null verpflichten; (iv) Ziele im Einklang mit der Science Based Targets Initiative (SBTi) für die Dekarbonisierung verfolgen; (v) anderweitig einen Beitrag zur Reduzierung der Kohlenstoffemissionen nachweisen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale</p>

Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“.

Der Fonds investiert nicht direkt in bestimmte Aktivitäten, Branchen oder Emittentengruppen oberhalb der Grenzen, die unter „Informationen zur Nachhaltigkeit“ auf der Website des Fonds unter www.schroders.com/en/lu/private-investor/gfc aufgeführt sind.

Der Fonds investiert in Unternehmen, die gemäß den Ratingkriterien des Anlageverwalters keine wesentlichen negativen ökologischen oder sozialen Auswirkungen verursachen und über gute Unternehmensführungspraktiken verfügen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“).

Der Fonds kann in Unternehmen investieren, von denen der Anlageverwalter glaubt, dass sie ihre Nachhaltigkeitspraktiken innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens, in der Regel bis zu zwei Jahren, verbessern werden.

Der Anlageverwalter kann auch mit den vom Fonds gehaltenen Unternehmen zusammenarbeiten, um festgestellte Schwachstellen bei Nachhaltigkeitsthemen zu erörtern. Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des Anlageverwalters und seiner Zusammenarbeit mit den Unternehmen finden Sie auf der Website www.schroders.com/en/lu/private-investor/strategic-capabilities/sustainability/disclosures.

Der Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines Vermögens in fest und variabel verzinsliche Wertpapiere, die von Regierungen, Regierungsstellen, supranationalen Einrichtungen und Unternehmen weltweit, einschließlich der Schwellenmärkte, begeben werden.

Der Fonds kann wie folgt investieren:

- bis zu 60 % seines Vermögens in Wertpapiere mit einem

Kreditrating unterhalb von Investmentqualität (wobei die Bestimmung für Anleihen mit Rating anhand des Ratings von Standard & Poor's oder eines vergleichbaren Ratings anderer Kreditratingagenturen oder für Anleihen ohne Rating anhand des implizierten Ratings von Schroders erfolgt);

~~des Fonds“), mit dem Ziel – und auf dem richtigen Weg zur Erreichung dieses Ziels sein –, die Emissionen bis 2040 um 80 % zu reduzieren, und (ii**b**) in Anlagen, die der Anlageverwalter im Rahmen seiner Nachhaltigkeitskriterien als neutral ansieht. In dem Bestreben, bis zum Jahr 2040 im Rahmen seines Anlageportfolios insgesamt Kohlenstoffneutralität zu erreichen, kann der Fonds verbleibende Portfolio-Emissionen durch vermiedene Emissionen ausgleichen.~~

Der Fonds investiert nicht direkt in bestimmte Aktivitäten, Branchen oder Emittentengruppen oberhalb der Grenzen, die unter „Informationen zur Nachhaltigkeit“ auf der Website des Fonds unter www.schroders.com/en/lu/private-investor/gfc aufgeführt sind.

Der Fonds investiert in Unternehmen, die gemäß den Ratingkriterien des Anlageverwalters keine wesentlichen negativen ökologischen oder sozialen Auswirkungen verursachen und über gute Unternehmensführungspraktiken verfügen (weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Merkmale des Fonds“).

~~Der Fonds kann in Unternehmen investieren, von denen der Anlageverwalter glaubt, dass sie ihre Nachhaltigkeitspraktiken innerhalb eines angemessenen Zeitrahmens, in der Regel bis zu zwei Jahren, verbessern werden.~~

Der Anlageverwalter kann auch mit Unternehmen, die vom Fonds gehalten werden, **oder aus dem investierbaren Universum** interagieren, **um Erkenntnisse zu gewinnen oder Verbesserungen zu fordern**, so dass identifizierte ~~Schwächen~~ in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte hinterfragt werden. Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitsansatz des Anlageverwalters und seiner Zusammenarbeit mit den Unternehmen finden Sie auf der Website www.schroders.com/en/lu/private-investor/strategic-capabilities/sustainability/disclosures.

Der Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines Vermögens in fest und variabel verzinsliche Wertpapiere, die von Regierungen, Regierungsstellen, supranationalen Einrichtungen und Unternehmen weltweit, einschließlich der Schwellenmärkte, begeben werden.

Der Fonds kann wie folgt investieren:

<p>– bis zu 30 % seines Vermögens in Wandelanleihen, darunter bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Bonds; und</p> <p>– bis zu 20 % seines Vermögens in forderungs- und hypothekenbesicherte Wertpapiere.</p> <p>Der Anlageverwalter ist der Ansicht, dass Unternehmen, die die Risiken des Klimawandels besser bewältigen und in die sich daraus ergebenden Chancen investieren, auf lange Sicht nicht nur weniger Strafen hinnehmen müssen, sondern auch finanzielle und nicht-finanzielle Vergütungen von verschiedenen Stakeholdern erhalten.</p> <p>Der Fonds kann auch bis zu einem Drittel seines Vermögens direkt oder indirekt in andere Wertpapiere (einschließlich anderer Anlageklassen), Länder, Regionen, Branchen oder Währungen, Optionsscheine und Geldmarktanlagen investieren sowie Barmittel halten (vorbehaltlich der in Anhang I vorgesehenen Einschränkungen).</p> <p>Der Fonds kann Derivate einsetzen, um Anlagegewinne zu erzielen, das Risiko zu reduzieren oder den Fonds effizienter zu verwalten.</p>	<p>– bis zu 60 % seines Vermögens in Wertpapiere mit einem Kreditrating unterhalb von Investmentqualität (wobei die Bestimmung für Anleihen mit Rating anhand des Ratings von Standard & Poor's oder eines vergleichbaren Ratings anderer Kreditratingagenturen oder für Anleihen ohne Rating anhand des implizierten Ratings von Schroders erfolgt);</p> <p>– bis zu 30 % seines Vermögens in Wandelanleihen, darunter bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Bonds; und</p> <p>– bis zu 20 % seines Vermögens in forderungs- und hypothekenbesicherte Wertpapiere.</p> <p>Der Anlageverwalter ist der Ansicht, dass Unternehmen, die die Risiken des Klimawandels besser bewältigen und in die sich daraus ergebenden Chancen investieren, auf lange Sicht nicht nur weniger Strafen hinnehmen müssen, sondern auch finanzielle und nicht-finanzielle Vergütungen von verschiedenen Stakeholdern erhalten.</p> <p>Der Fonds kann auch bis zu einem Drittel seines Vermögens direkt oder indirekt in andere Wertpapiere (einschließlich anderer Anlageklassen), Länder, Regionen, Branchen oder Währungen, Optionsscheine und Geldmarktanlagen investieren sowie Barmittel halten (vorbehaltlich der in Anhang I vorgesehenen Einschränkungen).</p> <p>Der Fonds kann Derivate einsetzen, um Anlagegewinne zu erzielen, das Risiko zu reduzieren oder den Fonds effizienter zu verwalten.</p>
<p>Derzeitige Nachhaltigkeitskriterien</p>	<p>Neue Nachhaltigkeitskriterien</p>
<p>Das Ziel des Fonds beinhaltet eine Reduzierung der Kohlenstoffemissionen, was bedeutet, dass er auf niedrige Kohlenstoffemissionen abzielt, die mit den langfristigen Zielen des Pariser Abkommens zur Beschränkung der globalen Erwärmung übereinstimmen.</p> <p>Der Anlageverwalter wendet bei der Auswahl der Anlagen für den Fonds Nachhaltigkeitskriterien an. Emittenten werden anhand einer Methodik bewertet, die Unternehmen identifiziert, die es sich zum Ziel gesetzt haben, die Intensität der</p>	<p>Das Ziel des Fonds beinhaltet eine Reduzierung der Kohlenstoffemissionen, was bedeutet, dass er auf niedrige Kohlenstoffemissionen abzielt, die mit den langfristigen Zielen des Pariser Abkommens zur Beschränkung der globalen Erwärmung übereinstimmen.</p> <p>Der Anlageverwalter wendet bei der Auswahl der Anlagen für den Fonds Nachhaltigkeitskriterien an. Die Emittenten werden anhand einer Methodik zur Identifizierung von Unternehmen bewertet, die nach Ansicht des</p>

Kohlenstoffemissionen bis 2040 um mindestens 80 % zu reduzieren und auf dem Weg sind, dieses Ziel zu erreichen. Ergänzend dazu kann der Anlageverwalter auch Unternehmen berücksichtigen, die Kohlenstoff-Einsparungen oder „vermiedene Emissionen“ bewirken. Hierbei handelt es sich um Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die dazu beitragen, die höheren Emissionsaktivitäten anderer Unternehmen, die diese Produkte oder Dienstleistungen nutzen, zu reduzieren.

Diese Methodik ist durch Daten gestützt, die von etablierten Umweltinitiativen und Datenquellen wie dem CDP-Offenlegungssystem und der Science Based Targets Initiative (SBTi), MSCI und anderen ausgewählten externen sowie proprietären Datenquellen stammen.

Der Anlageverwalter filtert anschließend das sich daraus ergebende Universum potenzieller Anlagen nach Emittenten, die seiner Ansicht nach schädliche und umstrittene Praktiken aufweisen, die durch eine spezifische Liste von Ausschlusskriterien definiert sind.

Der Anlageverwalter führt auch eine eigene Due-Diligence-Prüfung durch, um Emittenten zu identifizieren, die keine erheblichen ökologischen oder sozialen Schäden verursachen. Die proprietären Nachhaltigkeitstools von Schroders sowie externe Nachhaltigkeitsratings dienen dazu, Emittenten mit einer guten Unternehmensführung zu identifizieren.

Der Anlageverwalter kann außerdem mit Unternehmen zusammenarbeiten, um sie zu einer Verringerung ihrer Kohlenstoff-Emissionsintensität zu ermutigen. Dieses Engagement kann neue Anlagemöglichkeiten aufzeigen und dient dazu, den Fortschritt bei der Reduzierung der Kohlenstoffintensität eines Unternehmens zu überwachen.

Aufgrund der Art seiner Anlagen und insbesondere der Notwendigkeit der Währungsabsicherung kann der Fonds auch teilweise Anlagen halten, die der Anlageverwalter auf Basis seiner Nachhaltigkeitskriterien als neutral einstuft. Hierzu zählen (unter anderem) Derivate, die zu Absicherungszwecken eingesetzt werden, sowie Barmittel und Geldmarktanlagen.

Der Anlageverwalter stellt sicher, dass mindestens 90 % der Unternehmen im Fondsportfolio anhand

Anlageverwalters zum Ziel der Reduzierung der Kohlenstoffemissionen beitragen werden.

~~haben sich Ziele gesetzt, um die Intensität der Kohlenstoffemissionen bis 2040 um mindestens 80 % zu reduzieren, und sind auf dem Weg, dies zu erreichen. Ergänzend dazu kann der Anlageverwalter auch Unternehmen berücksichtigen, die Kohlenstoff-Einsparungen oder „vermiedene Emissionen“ bewirken. Hierbei handelt es sich um Unternehmen, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die dazu beitragen, die höheren Emissionsaktivitäten anderer Unternehmen, die diese Produkte oder Dienstleistungen nutzen, zu reduzieren.~~

Diese Methodik **zur Schaffung des kohlenstoffneutralen Universums** ist durch Daten gestützt, die von etablierten Umweltinitiativen und Datenquellen wie dem CDP-Offenlegungssystem und der Science Based Targets Initiative (SBTi), MSCI und anderen ausgewählten externen sowie proprietären Datenquellen stammen.

Der Anlageverwalter filtert anschließend das sich daraus ergebende Universum ~~potenzieller Anlagen~~ nach Emittenten, die seiner Ansicht nach schädliche und umstrittene Praktiken aufweisen, die durch eine spezifische Liste von Ausschlusskriterien definiert sind.

Der Anlageverwalter führt auch eine ~~eigene~~ Due-Diligence-Prüfung durch **und verwendet Daten von Dritten mit dem Ziel, Emittenten zu identifizieren, die um Emittenten zu identifizieren, die keine erheblichen ökologischen oder sozialen Schäden verursachen** **ökologischen oder sozialen Zielen nicht erheblich schaden.**

Die proprietären Nachhaltigkeitstools von Schroders sowie externe Nachhaltigkeitsratings dienen dazu, Emittenten mit einer guten Unternehmensführung zu identifizieren.

Der Anlageverwalter kann außerdem mit Unternehmen zusammenarbeiten, um sie zu einer Verringerung ihrer Kohlenstoff-Emissionsintensität zu ermutigen. Dieses Engagement kann neue Anlagemöglichkeiten aufzeigen und **kann Erkenntnisse dazu liefern, dient dazu, den Fortschritt bei der Reduzierung der Kohlenstoffintensität eines Unternehmens zu überwachen** **wie der Plan zur Reduzierung der Kohlenstoffintensität eines Unternehmens voranschreitet.**

<p>der Nachhaltigkeitskriterien bewertet werden. Infolge der Anwendung der Nachhaltigkeitskriterien werden mindestens 20 % des potenziellen Anlageuniversums des Fonds bei der Auswahl der Anlagen ausgeschlossen.</p> <p>Für die Zwecke dieses Tests gilt als potenzielles Anlageuniversum das Kernuniversum von Emittenten, das der Anlageverwalter vor der Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien in Übereinstimmung mit den sonstigen Beschränkungen des Anlageziels und der Anlagepolitik für den Fonds auswählen kann. Dieses Universum besteht aus fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren, die auf verschiedene Währungen lauten und von Unternehmen weltweit, einschließlich der Schwellenmärkte, begeben werden. Das Universum (nur für die Zwecke dieses Tests) umfasst keine fest- und variabel verzinslichen Wertpapiere, die von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten begeben werden.</p>	<p>Aufgrund der Art seiner Anlagen und insbesondere der Notwendigkeit der Währungsabsicherung kann der Fonds auch teilweise Anlagen halten, die der Anlageverwalter auf Basis seiner Nachhaltigkeitskriterien als neutral einstuft. Hierzu zählen (unter anderem) Derivate, die zu Absicherungszwecken eingesetzt werden, sowie Barmittel und Geldmarktanlagen.</p> <p>Der Anlageverwalter stellt sicher, dass mindestens 90 % des Anteils des Nettoinventarwerts des Fonds, der aus Anlagen in Unternehmen im Portfolio des Fonds besteht, anhand der Nachhaltigkeitskriterien bewertet wird. Infolge der Anwendung der Nachhaltigkeitskriterien werden mindestens 20 % des potenziellen Anlageuniversums des Fonds bei der Auswahl der Anlagen ausgeschlossen.</p> <p>Für die Zwecke dieses Tests gilt als potenzielles Anlageuniversum das Kernuniversum von Emittenten, das der Anlageverwalter vor der Anwendung von Nachhaltigkeitskriterien in Übereinstimmung mit den sonstigen Beschränkungen des Anlageziels und der Anlagepolitik für den Fonds auswählen kann. Dieses Universum besteht aus fest- und variabel verzinslichen Wertpapieren, die auf verschiedene Währungen lauten und von Unternehmen weltweit, einschließlich der Schwellenmärkte, begeben werden. Das Universum (nur für die Zwecke dieses Tests) umfasst keine fest- und variabel verzinslichen Wertpapiere, die von staatlichen oder halbstaatlichen Emittenten begeben werden.</p>
--	---

ISIN-Codes der von dieser Änderung betroffenen Anteilsklassen:

Anteilsklasse	Währung der Anteilsklasse	ISIN-Code
A Thesaurierend	EUR	LU2402391325
A Ausschüttend	EUR	LU2402391598
B Thesaurierend	EUR	LU2402391671
C Thesaurierend	EUR	LU2402391754
E Thesaurierend	EUR	LU2402391838
I Thesaurierend	EUR	LU2402392059

IZ Thesaurierend	EUR	LU2402392133
C Thesaurierend	GBP Hedged	LU2402392216
I Thesaurierend	GBP Hedged	LU2402392307
C Thesaurierend	USD Hedged	LU2402392489

Einrichtungen für Anleger im Sinne von Art. 92(1) a) Richtlinie 2009/65/EC, in der durch die Richtlinie (EU) 2019/1160 geänderten Fassung sind bei der Kontaktstelle HSBC Continental Europe, Boulevard de Kockelscheuer 18, 1821 Luxembourg verfügbar.

Einrichtungen für Anleger im Sinne von Art. 92(1) b) bis e) Richtlinie 2009/65/EC, in der durch die Richtlinie (EU) 2019/1160 geänderten Fassung sind auf www.eifs.lu/schroders verfügbar.

Zeichnungs-, Rückkauf- und Rücknahmeaufträge für die Anteile der Teilfonds, die zum Vertrieb in Deutschland berechtigt sind, können bei HSBC Continental Europe, Luxembourg eingereicht werden. Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen können auf Wunsch der Anteilinhaber über HSBC Continental Europe, Luxembourg geleitet werden. Bei den Einrichtungen für die Bundesrepublik Deutschland sind der Verkaufsprospekt sowie die wesentlichen Anlegerinformationen für die Teilfonds beziehungsweise Anteilklassen, die Satzung der Investmentgesellschaft sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos in Papierform erhältlich.